

STADT KUSEL

TEILBEBAUUNGSPLAN WALKMÜHLE

UMFASSEND DIE GEWANNIEN

WALKMÜHLE
OBER DER WALKMÜHLE
UNTER DEM BOCKRECH

M-1:1000

FLÄCHENGRÖSSE: 10 HA
EINWOHNERZAHL: 6 050

PLANZEICHEN

- | | | |
|-------|---|-------------------|
| 1 | ART DER BAULICHEN NUTZUNG | |
| 1.1.2 | REINE WOHNBEIETE | WR |
| 1.2.2 | MISCHBEIETE | MI |
| 2 | MASS DER BAUL. NUTZUNG | |
| 2.1 | ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE | II |
| 2.2 | GRUNDFLÄCHENZAHL | GRZ 0.4 |
| 2.3 | GESCHÖSSFLÄCHENZAHL | GFZ 0.7 |
| 3 | BAUWEISE, BAULINIE, BAUGRENZE | |
| 3.1 | OFFENE BAUWEISE | 0 |
| 3.2 | BAULINIE | ZINNOBERROT |
| 3.4 | BAUGRENZE | ULTRAMARINBLAU |
| 4 | BAUL. ANLAGEN U. EINRICHTUNGEN F.D. GEMEINBEDARF | |
| 4.1 | SCHULE | KARMINROT |
| 5 | FLÄCHEN F.D. ÜBERÖRTL. VERKEHR U.D. ÖRTL. HPT. VERKEHRSZÜGE | |
| 5.1 | SONST. ÜBERÖRTL. ODER ÖRTL. HPT. VERKEHRSTRASSEN | GOLDOCKER |
| 6 | VERKEHRSLÄCHEN | |
| 6.1 | STRASSENVERKEHRSLÄCHEN | GOLDOCKER |
| 6.2 | ÖFFTL. PARKFLÄCHEN | GOLDOCKER P |
| 6.3 | STRASSENBEGR. LINIEN, BEGRENZUNG SONST. VERKEHRSLÄCHEN | PERMANENTGRÜN |
| 8 | FÜHRUNG OBERIRD. VERSORGANL. U. HPT. ABW. LTG. | |
| 8.1 | HOCHSP. FREILEITUNG | E 20 KV |
| 8.2 | ABWASSERSAMMELKANAL | SW 500 |
| 9 | GRÜNFLÄCHEN | ZINNOBERGRÜN HELL |
| 9.1 | PARKANLAGE | |
| 10 | WASSERFLÄCHEN U. FLÄCHEN F.D. WASSERWIRTSCHAFT | |
| 10.2 | FLUSSLÄUFE, PRIVATGEWÄSSER | KOBALTBLAU HELL |
| 13 | SONSTIGE DARSTELLUNGEN U. FESTSETZUNGEN | |
| 13.1 | STELLPLÄTZE | KADMIUMROT ST |
| | GARAGEN | DUNKEL GA |
| 13.4 | VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKE | |
| 13.6 | GRENZE DES RÄUML. GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES | |



DER TEILBEBAUUNGSPLAN MIT TEXTL. FESTSETZUNGEN HAT IN DER ZEIT VOM 1. Juli 1965 BIS 30. 6. 1965 BEI DER BÜRGERMEISTEREI ÖFFENTLICH ZU JEDERMANN'S EINSICHT AUSGELEGEN. DIE AUSLEGUNG WURDE AM 22. 5. 1965 IN DER 'RHEINPALZ' UND IM 'KUSELER TAGEBLATT' ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT. BEDENKEN UND ANREGUNGEN SIND DREI EINGEGANGEN.

KUSEL, DEN 7. APRIL 1966
BÜRGERMEISTEREI
GEZ.: REIS

DER STADTRAT HAT IN SEINER SITZUNG VOM 9. 3. 1966 DEN TEILBEBAUUNGSPLAN MIT TEXTL. FESTSETZUNGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

KUSEL, DEN 7. APRIL 1966
BÜRGERMEISTEREI
GEZ.: REIS

DIE GENEHMIGUNG DES TEILBEBAUUNGSPLANES WURDE ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

KUSEL, DEN 29. AUG. 1966
BÜRGERMEISTEREI
GEZ.: REIS

KUSEL, DEN 26. MÄRZ 1965
STADTBAUAMT
GEZ.: REISSMANN

Genehmigt
mit RE vom 1. AUG. 1966.
Az. 221-517-KU-61/15...
Neustadt an der Weinstraße
den 1. AUG. 1966
Bezirksregierung der Pfalz
Im Auftrag
gez. Unterschrift

Textliche Festsetzungen

1. Der Teilbebauungsplan "Walkmühle" umfaßt die Gewannen "Walkmühle, Ober der Walkmühle, Unter dem Bockrech". Die Umfangsgrenze beginnt am Hause Knecht in der Triererstraße, verläuft in der Achse der Triererstraße bis zur Kreuzung mit dem Blaubach, von dort in der Achse des Blaubaches bis zur Einmündung in den Kuselbach, flußabwärts bis zur gemeinsamen Grenze Schwarz/Amtsgericht, entlang dieser bis zur Triererstraße, außerdem rechts des Kuselbaches die Pl.Nr. 2098-2099 1/2 und 2100 bis 2105 1/2.
2. Vor den Garagen ist ein Abstellplatz von mindestens 5 m Tiefe innerhalb des Grundstücks vorzusehen.
3. Die Zuführung elektrischer Versorgungsleitungen über Dach dürfen nur auf der der Straße abgelegenen Seite erfolgen. Antennen dürfen straßenseitig nicht angebracht werden.
5. Frei sichtbare Umfassungswände ohne Öffnungen sind nicht gestattet.
6. Entlang des Kuselbaches und des Blaubaches dürfen in einem Abstand von 5.00 m (fünf), gemessen von der Böschungskrone landeinwärts, keine Gebäude und Einfriedigungen errichtet sowie Sträucher und Bäume angepflanzt werden.
7. Die bestehenden Gebäude auf dem Grundstück Pl.Nr. 2110 1/2 bleiben erhalten. Eine wesentliche Erweiterung oder Errichtung zusätzlicher Gebäude ist nicht gestattet.

Kusel, den 26. März 1965
Bürgermeisterei: